

Wiesbadener Tagblatt.

No. 150. Donnerstag den 29 Juni 1865.

Cäcilien-Verein.
Heute Abend präcis 7½ Uhr letzte Probe im Schützenhofsale. 23

Synagogen-Gesang-Verein.
Heute Abend präcis 8¼ Uhr Probe für Herren. 312

Feldbergfest 1865.
Auf Ersuchen des unterzeichneten Vorstandes, ist das auf den 2. Juli bestimmte obige Fest auf den
9. Juli
verlegt worden.
Näheres wird später mitgetheilt werden.
Wiesbaden, den 26. Juni 1865.
28 Der Vorstand des Turnvereins.

Feldbergsfest am 9. Juli 1865.
Bezugnehmend auf unsere vorgestrige Annonce theilen wir hier mit, daß durch Verlegung des Feldbergsfestes auf den 9. Juli c. der Abmarsch des **Männer-Turn-Vereins** Samstag den 8. Juli Abends 6 Uhr von der Turnhalle aus stattfindet.
10431 Der Vorstand des Männer-Turn-Vereins.

RESTAURATION ENGEL

Heute Donnerstag 6½ Uhr Abends
Frei-Concert. 10514

Bairischer Hof. 9400

Heute Donnerstag
Harmonie-Musik im Garten-Local.
Anfang ½ 7 Uhr. — Von 7 Uhr an Bier per Glas 5 kr.

Eine große Parthie
starke Stricke für Tüncher etc. sind billig zu verkaufen. Näh. Exp. 10525

Specialité de dentelles noires de Bruxelles,

application, point à l'aiguille, point d'alençon, point
de Venise, Valenciennes, guipures etc. etc.

Mme De Drayer,

Webergasse No. 6, maison Christmann, au 2^{me} Etage,
à Wiesbaden.

9326

Unterzeichneter empfiehlt einem geehrten Publikum sein Lager in allen Sorten
Filz- und Seidenhüten, und erlaubt sich darauf aufmerksam zu machen,
daß er seine Hüte 1 fl. und ordinäre 30 kr. billiger bewilligt als zum ge-
wöhnlichen Ladenpreis. Zugleich empfehle ich das Waschen und Faconniren
der Strohhüte, sowie gute Ausführung von Reparaturen zu billigen Preisen.

818

Jacob Weigle senior, Hutmacher,

Neurostraße 29.

4990

Unser Lager fertiger Herren- und Knaben-
Anzüge ist nunmehr auf das Vollständigste assort-
tirt und empfehlen wir dasselbe dem geehrten Publi-
kum zur geneigten Abnahme.

Bestellungen nach Maß werden in kürzester Zeit
ausgeführt.

L. & M. Dreyfus,

Langgasse 53.

962

Localveränderung.

Meinen Freunden und Gönnern hiermit die er-
gebene Anzeige, daß ich die bisher in der Röder-
straße 33 betriebene Metzgerei
Michelsberg 7, in das Haus des Hrn. Hoffärber Langer,
verlegt habe. Indem ich für das mir bisher ge-
schenkte Vertrauen bestens danke, bitte ich mir solches
auch in mein neues Local folgen zu lassen.

10459

S. Katz, Metzgermeister.

Ein neues Landhaus, 3 Minuten vom Curhaus, ist unter guten Zah-
lungs-Bedingungen Familien-Verhältnisse halber zu verkaufen. Näh. Exped. 10352

Getragene Herrenkleider werden fortwährend gekauft und gegen neue ein-
getauscht.

Adolph Pöb, 14 Langgasse 14. 10516

Ein Geschäftsbaus in Mitte der Stadt mit Scheuer, Stallung, Hin-
tergebäude mit großer Werkstätte ist unter guten Bedingungen zu verkaufen.
Näheres Expedition. 10382

Geräucherte Bauchlappen à 22 fr.,

Sienbacken à 18 fr.

(Winter-Dörstle.)

10445

bei M. Hees, Neurostraße 2.

Versammlung conservativer Wähler der Stadt Wiesbaden.

Nach mehreren Vorberathungen ist der Herr Procurator H. Travers zum Candidaten für die Stadt Wiesbaden für die nächste Landtagsperiode in Aussicht genommen worden. Die Unterzeichneten laden daher diejenigen ihrer Mitbürger, welche gesonnen sind, diese Wahl zu unterstützen, zu einer Versammlung auf

Donnerstag den 29. Juni Nachmittags 4 Uhr
in das Local des Herrn Gastwirths Christian Scherer (Dohheimerweg)
hiermit ergebenst ein.

Wiesbaden, den 28. Juni 1865.

E. Ader. C. Christmann jun. H. E. Frehtag.

L. Frensch. C. Gollner. Wilhelm Rüder.

10548

J. C. Stumpf. L. Strauß.

Billige Kunst- u. Industrie-Geschenke,

als Marmor-Fische, Fächer, Rückenissen, Cigarren-Etuis, Notizbücher, Stammbuchblätter, Porzellan- oder Glaskeller, Theebretter &c. &c. lassen sich durch folgende Malerei im prachtvollsten Farbenspiele in wenigen Stunden herstellen.

Herrschaften, Damen, Herren, bis zum spätesten Alter, Schüler oder Schülerinnen vom 9. Jahre an, können bei schneller Anmeldung eine brillante Malerei auf Papier, Seide, Sammt, Holz, Marmor, Porzellan, Stramin, um das schädliche Zählen zu ersparen, u. s. w. in 4 Stunden (Fremde in 1 oder 2 Tagen) für 2 fl. 38 kr., auch ohne zeichnen zu können, erlernen, doch wird nicht aufgelegt oder abgedruckt, wie bei der Metachromathpie, sondern wirklich gemalt. Bestätigt durch zahlreiche Atteste.

Die werthen Herrschaften oder Etern werden höflichst ersucht, die Proben, Schülerarbeiten und Zeugnisse der allerhöchsten Herrschaften, welche am Unterricht Theil nahmen, sowie die der ersten Gymnasien und Institute mehrerer Länder bei mir in Augenschein zu nehmen, um die sanfte Schattirung, die Farbenpracht und den Nutzen, sowohl in gewerblicher oder industrieller Hinsicht, als auch beim Botanisiren für Kinder oder für Anfertigung neuartiger Geschenke, beurtheilen zu können. Auch Extra-Stunden (d. h. allein) in meiner Wohnung oder auſserm Hause werden ertheilt, bei weniger Zeit könnte man die Methode auch in einer Stunde profitiren und dadurch nach fernem Begnügen Neuartiges mitbringen. Damen oder Herren haben besondere Stunden. Farben frei.

Wie sehr Ihre Majestät die Königin von Württemberg mit dem Unterrichte zufrieden war, zeigt folgender Brief von Fräulein Vertha von Biberstein in Stuttgart, als: „An Se. Wohlgebornen Hrn. D. Jägermann. Ihre Majestät trägt mir auf, Ew. Wohlgebornen beifolgende goldene Kette als Geschenk von Ihr zu übersenden. Indem ich mich dieses Auftrags entledige bin ich mit vollkommener Achtung Vertha von Biberstein.“ Auch Se. Durchlaucht der Herr Fürst von Fürstenberg, der Herr General Graf von Nostitz u. s. w., nahmen am Unterricht mit großem Vergnügen Theil.

88201

D. Jägermann, privilegiert zu Wien,

wohnt während seiner Durchreise Lammstraße 15, dritte Treppe hoch nach vorn, ist oft zu treffen, aber sicher Morgens bis 9 oder 1 bis 3 1/2 Uhr Mittags. 10560

Ein Jagdhund englischer Race ist zu verkaufen. Näheres in der Expedition d. Bl. 6950

**Copierpressen, Copierbücher, selbstverfertigte Geschäfts- und
Haushaltungsbücher, Notiz- und Contobücher** etc. empfiehlt
billigst **E. Schellenberg, Goldgasse 4. 10530**

Vorräthig in der

L. Schellenberg'schen

Hof-Buchhandlung Langgasse No. 27:

Taschen-Eisenbahn-Fahrplan.

Preis 6 kr.;

ferner:

Hendschel's Telegraph

Preis 42 kr.

Kanarienvögel (junge, Garantie für Hähnen) sind zu verkaufen **Wieg-
ergasse 29. 10509**

Eben erschienen:

Die dreifache Krone

des

Gustav-Adolf-Vereins.

Bredigt zu Wiesbaden bei der Versammlung des Nassauischen
Haupt-Vereins der Gustav-Adolf-Stiftung am 14. Juni,
gehalten von

Prälat Dr. **K. Zimmermann.**

Preis 9 kr.

Der Ertrag ist für den Kirchenbau in Montabaur
und Oberlahnstein bestimmt.

113

Jurany & Hensel.

Sehr gute Casteler Sandkartoffeln zum Marktpreis empfiehlt
10542 August Kadesch, Wiegergasse 22.

Ich empfehle meine halbmollenen Unterrockstoffe in bester Qualität die
Elle von 19 kr. an etc., sowie auch zum Umtausch gegen Wolle, Fessel und
w. Lumpen.

E. Ernst, Steingasse 33. 10555

Eine Garnitur Möbel nebst Goldspiegel und Truhen, alles
noch neu, ist wegen Abzug einzeln oder zusammen zu verkaufen. Wo, sagt die
Expedition.

In der Duttensabrik, Faulbrunnenstraße 11, sind alle Sorten Duttens und
Beutel in ordinären, sowie feinem Sorten stets vorräthig, auch wird jedes be-
liebige Quantum abgegeben. **10528**

Herrnkleider kauft fortwährend **Gerhardt, Ellenbogengasse 9. 9093**

Aechten Dauborner Fruchtbranntwein empfiehlt billigst
10542 August Kadesch, Wiegergasse 22.

2-300,000 Feldbacksteine sind abzugeben. Näheres in der Ex-
pedition dieses Blattes. **7826**

Eine große Auswahl Necessaires, Briefmappen, Schreibzeuge, Albums, Damentaschen, Baderollen, Briestaschen, Cigarren-Etuis, Portemonnaies &c. empfiehlt billigt
10530

C. Schellenberg, Goldgasse 4.

Häuser-Verkäufe.

Gut rentirende Wohn- und Geschäftshäuser, sowie schön gelegene Landhäuser sind zu verkaufen und größere Wohnungen zu vermietthen.

Kapitalien in jeder Größe sind auszuleihen. Friedrich Schand, 10546 große Burgstraße 10.

Fleischverkauf.

Heute Morgen 7 Uhr anfangend, wird in der Behausung des Philipp Beck, Wellrichstraße 20, frisch geschlachtetes gutes Rindfleisch per Pfd. 11 fr. ausgehauen. 10551

Es wird ein Schreiber, welcher Distirtes richtig orthographisch schreiben kann, auf einige Stunden des Tags gesucht Goldgasse 5. 10496

Langgasse 45. Julius Rüdiger, Langgasse 45.

Bader & Chirurg.

Einem geehrten Publikum die ergebene Anzeig, daß ich seit dem Monat April c. meine Stelle bei Herrn Chirurg A. Rathgeber verlassen und mich an hiesigem Orte etablirt habe. Außer meinem Bader-Geschäft empfehle ich mich in allen chirurgischen Verrichtungen und werde stets bemüht sein, die mir in diesem Fache übertragene Arbeit zur vollkommensten Zufriedenheit auszuführen. 10537

Eine große Parthie Gartenstühle per Stück 30 fr. und 2 Bänke sind heute Morgen auf dem Marktplatz zu verkaufen. 10401

Gefunden ein Stoch. Von wem, sagt die Exped. 10504

Gestern Mittag wurde aus dem Hofe, Saalgasse 36, ein junger Fuchs mit Kette gestohlen. Vor Ankauf wird gewarnt. 10559

Am vorigen Freitag sind von der Bleiche der Frau Heschel im Nerothal vier Tischtücher, gezeichnet J. S., irthümlich mitgenommen worden. Man bittet um Rückgabe obere Webergasse 51. 10520

Freitag den 23. Juni wurde ein goldener Ring mit rothem Stein in der Friedrichstraße in der Nähe von Nr. 29 und 30 verloren. Der redliche Finder wird gebeten denselben, gegen Belohnung in der Exped. abzugeben. 10053

Ein Mädchen sucht Monatsdienst. Zu erfragen Oberwebergasse 48, im Hinterhaus, eine Stiege hoch. 10432

Eine Person hat noch einige Tage zum Nähen frei. Näheres Ludwigsstraße 11, 3r Stoch. 10502

Gef. nach Schwalbach eine perf. Büglerin. Näh. Curfsaalanlagen 6. 10417

Mädchen können das Putzgeschäft erlernen Goldgasse 8, Hinterhaus. 10324

Ein junges, braves Mädchen vom Land kann unentgeltlich bei freier Kost und Logis das Bügeln erlernen. Näheres Mauritiusplatz. 10465

Mehrgasse 30 sucht ein Mädchen Beschäftigung im Fliesen. 10535

Stellen-Gesuche.

Ein Mädchen gesetzten Alters, welches sehr gut kochen kann und alle häuslichen Arbeiten gründlich versteht, wünscht eine Stelle bei einer anständigen Herrschaft als Köchin oder Mädchen allein und kann gleich eintreten. Zu erfragen Nerostraße 44. 10501

Eine Köchin und ein Kindermädchen werden gesucht in dem Neubau bei der Altienbrauerei im 2. Stod. 9978

Ein zuverlässiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann und alle Hausarbeit versteht, wird gesucht. Nur solche mögen sich melden, welche gute Zeugnisse vorzeigen können. Wo, sagt die Expedition. 10112

Friedrichstraße 32 wird ein braves, reinliches Mädchen gesucht. 10339

Eine Köchin sucht eine Stelle bei einer fremden Herrschaft und kann gleich eintreten. Näheres im Paulinenstift. 10506

Ein Mädchen, welches kochen kann und alle Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle, am liebsten bei Fremden. Näheres Mainzerstraße 2 im 3. Stod. 10507

Ein anständiges Mädchen, welches perfekt kochen kann, sowie alle häusliche Arbeit versteht und ein gutes langjähriges Zeugnis besitzt, wünscht eine Stelle in einer stillen Familie. Näheres in der Expedition. 10510

Ein anständiges Mädchen, welches das Kleidermachen gründlich versteht, sowie Hausarbeit übernimmt, sucht baldigst eine Stelle. Näheres Marktstraße 24, Hinterhaus, 2 Stiegen hoch. 10518

Es wird ein Mädchen in einen Dienst nach Mainz gesucht und kann sofort eintreten. Zu erfragen Louisenplatz 3 dahier. 10517

Ein tüchtiges Hausmädchen, das auch im Serviren gewandt ist, gute Atteste besitzt, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres in der Exped. 301

Man sucht ein kräftiges Dienstmädchen, welches kochen kann und die Hausarbeit leistet. Zu erfragen Mainzerstraße 15, Parterre. 10534

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und langjährige Zeugnisse besitzt, sucht Stelle auf 1. Juli. Näheres bei Frau Petri, Metzgergasse 18. 10527

Ein gebildetes Mädchen, welches in einem der ersten Häuser 8 Jahre die Pflege der Kinder übernommen hatte und sehr gut bügeln und frisiren kann, sowie der französischen Sprache mächtig ist, sucht Stelle auf 1. Juli. Nähere Auskunft ertheilt Frau Petri, Metzgergasse 18. 10527

Gesucht eine Köchin, welche Hausarbeit übernimmt. Gute Zeugnisse werden verlangt. Eintritt 18. Juli. Näheres Rheinstraße 13, 3r. Stod. 10556

Ein Spülmädchen gesucht. Zu erfragen Elisabethenstraße 7. 8047

Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und etwas Hausarbeit übernimmt, wird gegen guten Lohn gesucht Burgstraße 3. 10545

Friedrichstraße 6 wird ein ordentliches Mädchen gesucht. 10536

Ein Mädchen, welches im Kleidermachen, Weißzeugnähen und Bügeln geübt ist, sucht eine Stelle und kann gleich eintreten. Näheres Steingasse 21 bei Frau Lust. 10512

Ein zweiter Hausknecht für einen hiesigen Gasthof wird gesucht. Näheres in der Expedition. 10447

2 starke Jungen können das Steinhauergeschäft erlernen bei E. Roth am Schiersteiner Weg. 9312

Ein junger fähiger Oeconomie-Verwalter sucht eine Stelle und kann gleich eintreten. Näheres bei Franz Rauch, Walpodenstraße 14, in Mainz. 321

Stelle-Gesuch.

Für einen sehr braven jungen Mann sucht man ein Unterkommen in einem hiesigen Gasthofe oder sonst frequenten Wirthschaft als angehender Kellner unter bescheidenen Ansprüchen. Näheres Expedition. 10513

Ein solider Hansbursche mit guten Zeugnissen wird gesucht große Burgstraße 10. 10519

13-14,000 fl. werden auf 1. Hypothek auf 2 Häuser, Garten und Hof gegen gerichtliche Sicherheit ohne Makler bis zum 1. Oktober zu leihen gesucht. Schriftliche Offerten bittet man unter der Chiffre 119 in der Expedition abzugeben. 10255

Ein Gymnasiast sucht Kost und Logis. Schriftliche Offerten nimmt die Exp.
dieses Blattes entgegen. 10378

Faulbrunnenstraße 5, 2c Stock sind Zimmer mit Cabinet zu verm. 7600

Friedrichstraße 32 sind im Vorderhaus 2 und im Hinterhaus 1 möbliertes
Zimmer, auf gleich auch später zu vermieten. 9108

Goldgasse 21, 2. Stock, sind 2 möblierte Zimmer zu vermieten. 10478

Heidenberg 4, Bel-Etage, ist ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. 7595

Helenenstraße 13 ist die Mansardwohnung im Vorderhaus und eine kleinere
im Hinterhaus auf den 1. Oktober zu vermieten. 10500

Kirchgasse 13, Bel-Etage, sind 2-3 möblierte Zimmer zu vermieten. 5314

Kirchgasse 14 ist ein möbliertes Zimmer, sowie eine Dachstube an Herrn
zu vermieten. 10552

Kirchhofgasse 3 ist ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten. Eben-
dasselbst ist ein Tisch und mehrere Stühle zu verkaufen. 10544

Ludwigstraße 1 sind im 3. Stock Logis zu vermieten. 10179

Ludwigstraße 1 ist im 2. Stock ein Zimmer mit oder ohne Möbel zu ver-
mieten. 10179

Ludwigstraße 10 sind im 2. und 3. Stock vollständige Wohnungen auf
1. Juli zu vermieten. 9489

Ludwigstraße 18 ist ein Logis auf 1. Juli zu vermieten. 9986

Landhaus Mainzerstraße 4, unweit der Cursaal-Anlage, ist eine elegant
möblierte abgeschlossene Wohnung, sowie auch einzelne Zimmer zu verm. 9638

Landhaus Mainzerstraße 21 ist der untere Stock, enthaltend 6 Räume, dazu
Küche, Waschküche und Keller nebst $1\frac{1}{2}$ Morgen Garten, sofort zu vermieten.

Näheres Mainzerstraße 24. 9612

Landhaus Mainzerstraße 27 ist zu vermieten und zu verkaufen, die Woh-
nung besteht in acht Räumen, 4 Dachräumen, Küche, Waschküche und
gewöhnlichen Kellern, dabei Regenreservoir und Süßwasser-Pumpe nebst Garten.

Näheres Mainzerstraße 24. 9612

Messergasse 21 sind 2 Dachstuben zu vermieten. 10533

Mauritiusplatz 3 ist ein Dachlogis auf 1. Juli zu vermieten. 10547

Nerostraße 18, Hinterhaus, ist zum 1. Juli ein möbliertes Zimmer zu
vermieten. 10541

Nengasse 3, zwei Treppen hoch, ist ein freundlich möbliertes Zimmer so-
gleich zu vermieten. 10359

Ec der Rhein- u. Moritzstraße 30 ist im ersten
Stock eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern,
Küche, 2 Mansarden, Holzstall, nebst Mitgebrauch
der Waschküche, auf den 1. Oktober zu vermieten.

Näheres im Hause selbst, eine Stiege hoch. 10289

Rheinstraße 36, Parterre, ist ein schön möbliertes Zimmer, auf Wunsch mit
Cabinet, billig zu vermieten. 10286

Römerberg 33 ist ein kleines Zimmer mit Küche zu vermieten. 9211

Spiegelgasse 6 sind 2 kleine freundliche Logis zu vermieten. 10444

Al. Schwalbacherstraße 2 ebener Erde rechts ist ein Logis mit allem
Zubehör auf den 1. Oktober zu vermieten. 10439

Kleine Schwalbacherstraße 2 sind mehrere Logis im Vorder- und
Hinterhaus auf Oktober zu vermieten. 10554

Tannusstraße 28, Hinterhaus, ist eine große leere Stube zu vermieten. 10483

Wellrisstraße 5 ist ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten. 10298

Vier möblierte Zimmer zusammen oder getheilt zu vermieten Markt-
platz 3, Bel-Etage. 5336

Ein Laden mit Ladenzimmer und Logis in der besten Lage der Stadt ist vom 1. Oktober dieses Jahres zu vermieten. Näh. Exped. 10516
 Eine Wohnung in Mitte der Stadt mit kleinem Laden, passend für eine Speisewirtschaft, ist auf 1. Oktober zu vermieten. Näh. Hochstädte 26. 10382
 In der frequentesten Lage der Stadt ist ein Laden mit Cabinet den 1. Oktbr. zu vermieten. Näh. Exp. 9745
 Ein möblirtes Zimmer zu vermieten. Näh. Exp. 10350
Ein freundliches, gut möblirtes Zimmer, nahe am Kochbrunnen, ist zu vermieten und am 1. Juli zu beziehen. Saalgasse 30, ebener Erde. 10523
 Ein kleines möblirtes Stübchen ist sogleich zu vermieten, sowie ein großes möblirtes Zimmer bis zum 1. Juli. Näheres Expedition. 10490
 Möblirte Zimmer mit oder ohne Beköstigung in einem Landhause billigs. N. Exp. 301
 In einem kleinen Landhaus in der schönsten Umgebung und nahe bei der Stadt ist ein Zimmer mit Cabinet, möblirt, billig zu vermieten. Näh. Exp. 7930
 Mehrere möblirte Zimmer sind zu vermieten, auf Verlangen mit Kofu. Wd. sagt die Expedition. 10533

Ein Mädchen kann Logis erhalten. Näheres Mauergasse 9. 10499
 Steingasse 30 können 2 reinliche Arbeiter Schlafstelle erhalten. 9983
 2 Herren können Kofu und Logis erhalten Metzgergasse 3, 1 Tr. hoch. 9506
 An zwei solide Mädchen, die außer dem Hause arbeiten, ist ein reinliches Stübchen zu vermieten Oberwegergasse 41, eine Stiege hoch. 10340
 Ein solider Mann kann bei Leuten ohne Kinder Schlafstelle erhalten. Näheres Expedition. 10454
 Heidenberg 20 können 2 reinliche Arbeiter Kofu und Logis erhalten. Auch ist daselbst ein noch wenig gebrauchter kupferner Waschkessel zu verkaufen. 10389
 Ein Schuhmachergeselle kann Kofu und Logis erhalten Metzgergasse 32. 10498
 Ein reinlicher Arbeiter kann Schlafstelle erhalten Steingasse 22, 2. Stod. 10532
 Ein Arbeiter kann Schlafstelle erhalten Saalgasse 26, Hinterhaus. 10535

Ein millionenmaliges Hoch soll erschallen aus der Kirchgasse bis in die Artillerie-Kaserne dem lieben guten Peter Sehr zu seinem heutigen Namenstage! Der Peter soll leben, sein Rätchen daneben und ich, die gute Freundin dabei, so leben wir alle drei. 10511

Dorheim!

Ein donnerndes Hoch dem Heinrich Schneider zu seinem 33. Geburtstage! Der Heinrich soll leben und das Männchen daneben. Denk nicht so oft an die Riste. Werfst du was? Deine dürstigen Freunde A. D. B. 10522

Ein millionendonnerndes Hoch soll erschallen von der Metzgergasse bis in den Graben 8 dem lieben Hannes zu seinem heutigen Geburtstage! 10553
 Ungenannt, doch Wohlbekannt. W. u. B.

Ein donnerndes Hoch dem Peter H. in der Ellenbogengasse zu seinem heutigen Namenstage! Soll er's auch merke? 10540
 W. H. W. H.

Ein donerndes Hoch aus der Ellenbogengasse dem lieben Großvater A. W. in der Steingasse zu seinem 45. Geburtstage! W. W. R. W. M. W. 10553

Nachträglich erschalle nach Schierstein ein donnerndes Hoch in die Kumbersed der lieben Fr. Sch. ... zu ihrem 34. Geburtstage! Dieses wünschen B. R. G. Sch. D. G. G. Sch. 10549

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg 2383

Wiesbadener Tagblatt.

Donnerstag

(Beilage zu No. 150)

29. Juni 1865.

Tagesordnung

der am 30. Juni l. J. Vormittags 10 Uhr stattfindenden Sitzung des Bezirksrathes:

1. Der Antrag des Gemeinderaths dahier auf Erhöhung der dem H. Bürgermeister Fischer daselbst als Entschädigung für Zeitversäumnis und Auslagen zu leistenden Vergütung.
2. Derselbe Antrag des Gemeinderaths zu Frauenstein bezüglich des H. Bürgermeisters von der Heydt daselbst.
3. Der Antrag des H. Schulinspectors Neubach zu Erbach auf Bewilligung einer Besoldungszulage für den H. Lehrer Schmidt zu Frauenstein.
4. Die Beschwerde des H. Fr. Hedtler von Sulzbach, H. Amts Föcht, wegen verweigerter Aufnahme als Bürger in die Gemeinde Dohheim.
5. Die Beschwerde des Martin Heuser zu Viebrich wegen Nichtgestattung des Zutritts des angeborenen Bürgerrechts in der Gemeinde Viebrich Mosbach.
6. Das Gesuch des Philipp Ertel und Richard Müller von hier, sowie des Andreas Denz II. zu Rambach um Ertheilung der Concession zum Wirthschaftsbetrieb.

Wiesbaden, den 26. Juni 1865.

Herzogl. Nass. Verwaltungsamt.
Westerburg.

Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Gastwirths Georg Kraus zu Viebrich ist der Con-
cursproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Dienstag den 4. Juli 1865
Vormittags um 8 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten da-
hier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekannt-
machung eines Präklusivbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von
der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 2. Juni 1865.

Herzogl. Nass. Justiz-Amt.
Fuchs. 275

Befanntmachung.

Freitag den 28. Juli l. J. Mittags 3 Uhr wird der Wittve des Baltha-
sar Faust Jun. Catharine, geb. Kissel dahier, ein auf dem Heidenberg zwischen
Jacob Brahm und Peter Steiger gelegenes einstöckiges Wohnhaus mit einstöcki-
gem Stall, einstöckigem Anbau, zwei Schweinrällen, Hofraum und einem dabei
gelegenen Acker von 11° 32' im hiesigen Rathhaus zwangweise öffentlich ver-
steigert.

Wiesbaden, den 24. Juni 1865.
271

Herzogl. Landoberschultheiserei.
Westerburg.

Bekanntmachung.

Freitag den 30. Juni Vormittags 11 Uhr sollen die bei Anfertigung von Uebersichtsbrücken und Canälen in den bereits consolidirten Felddistrikten der hiesigen Gemarkung vorkommenden

Grundarbeiten, veranschlagt zu 99 fl. 48 kr. und

Maurerarbeiten, einschließlich Materialienlieferung, veranschlagt zu 1375 fl. 48 kr.

in dem Rathhaus dahier öffentlich wenigstnehmend vergeben werden.

Wiesbaden, den 27. Juni 1865.

Der Bürgermeister.

Fischer.

Bekanntmachung.

Freitag den 30. Juni Vormittags 11 Uhr werden in dem Rathhause dahier die zu dem Nachlasse des hierselbst verstorbenen Jacob Georg von Ehringhausen gehörigen Kleidungsstücke etc. gegen Baarzahlung versteigert.

Wiesbaden, den 26. Juni 1865.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

10550

Coulin.

Holzversteigerung.

Montag den 3. Juli 1. J. Vormittags 10 Uhr werden in dem Viebrich-Mosbacher Gemeindewald, Distrikt „Schwarzerpfuhl“,

100 Stück eichene Gerüstbölzer,

2350 „ „ Hopfenstangen,

5050 „ „ Schälwellen

öffentlich versteigert.

Viebrich, den 24. Juni 1865.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

97

Gros.

Neue Häringe & Sardellen

empfehlen billigt A. Brunnenwasser, vorm. A. Quersfeld. 10539

Markt ?.

Frischer Rhein-Salm,

„ Hal,

„ Seeforellen (Maqueraux) etc. etc.

Cigarren- und Tabak-Lager,

18 Langgasse 18.

Zur geneigten Abnahme empfehle ich meine Hamburger, Bremer und Havanna-Cigarren, Russische Cigarrets, Türkische, sowie alle andere Sorten Tabake.

10508

Hochachtungsvoll

Jos. Steintal.

Dögheimerstraße 10 ist eine gute Büchse (Schweizerstuzer), sowie eine gute Guitarre zu verkaufen.

10357

Alpfelfraut reinscheidend per Pfd. 12 kr.

10398

bei C. Bäumer, Mengasse 5.

Ein Landhaus (Villa) möglichst mit Möbel und ein Hofgut von 3—400 Morgen zu kaufen gesucht. F. Rauch E. 282 1/2 in Mainz. 321

Meroststraße 24 sind alle Arten neue Möbel zu sehr billigen Preisen und Kanape von 24 fl. bis zu den feinsten, gut gearbeitet, zu verkaufen. 10544

Eine stille Familie ohne Kinder sucht auf den 1. October eine Wohnung mit 2—3 Zimmern in der Nähe des Herzoglichen Schlosses. Näh. Exp. 10546

Weinhandlung

von
Kaltwasser & Co.,

Kirchgasse 15 a,

empfehlen ihre auf Lager habende Flaschen-Weine.
Größere Aufträge in Fässern werden von Erbach im
Rheingau effectuirt mit ermäßigten Preisen, franco
hier, incl. Accis. 10366

Rheingauer Weine.

Ausländische Weine.

^{3/4} Litre mit Glas.
1857r, 1858r, 1859r, 1861r, 1862r.

Erbacher	fl. — 24	Medoc	fl. — 54
do. Riessling	„ — 30	St. Julien	„ 1. 12
do. Auslese	„ 1. 12	Volnay	„ 1. 24
do. Marcobrunner	„ 1. 30	St. Estephe	„ 1. 36
do. Ausbruch	„ 1. 45	Nuitz	„ 1. 36
Hattenheimer	„ — 36	Château Margaux	„ 1. 48
Rauenthaler	„ — 48	do. Laros	„ 1. 48
Geisenheimer	„ 1. 12	do. Latour	„ 2. —
do. Rothenberg	„ 1. 30	do. Lafite	„ 3. —
Rüdesheimer	„ 1. —	Muscat Lunel	„ 1. 12
do. Berg	„ 1. 24	Malaga	„ 1. 12
do. Orleans	„ 1. 45	Madeira	„ 1. 45
do. Hinterhäuser	„ 2. 42	do. I. Qual.	„ 3. 30
Hochheimer	„ 1. —	Sherry	„ 1. 45
do. Domdechaney	„ 1. 45	do. I. Qual.	„ 3. 30
Steinberger Cabinet	„ 5. —		
Johannisberger do.	„ 7. —		

Moussirende Weine.

Matth. Müller.

Brauneberger	fl. — 48	Rheinwein Mousseux	fl. 1. 30
Plisporter	„ 1. 12	do. do. I. Qual.	„ 1. 45
		Johannisberger Cabinet do.	„ 3. —

Rothe Rhein- & Gebirgs-Weine.

Französische Imitation.

Affenthaler	„ — 42	Champagner I. Sorte	fl. 3. —
Ober-Ingelheimer	„ — 48	do. II. „	„ 2. —
Assmannshäuser	„ 1. 12	do. III. „	„ 1. 45
do. I. Qual.	„ 1. 45		

Feine Liqueure & Essenzen div. Sorten.

Leere ^{3/4} Litre-Flaschen werden zu 6 kr. zurückgenommen.

Ein neuer kleiner feuerfester Kasten-Schrank
steht billig zu verkaufen Röderstraße 43. 10266

Homburg. Villa des Tourelles.

Board and residence: Terms moderate. Address M. B. Villa des Tourelles, Homburg, near Frankfort. 9937

J. Hertz,

Marktstrasse 13, im goldenen Löwen,
empfiehlt sein reichhaltiges Lager in:
Damenkleiderstoffen jeder Art,
Châles, als: gewirkt, schwarz und gestikt,
Schwarze Seide von vorzüglicher Qualität,
Leinen in allen Sorten und Breiten,
Gardinenstoffe. Sonnenschirme.
Feste Preise!

9682d

2 Glas-, Porzellan- & 2 Steingut-Lager C. A. Schmidt jun.

empfiehlt sämtliche Artikel zu den bekannten billigen Preisen.

9917

Eine Parthie Unterrockstoffe und abgepaßte Unter-
röcke, sowie weiße und rothe wollene Bettdecken bis
zu den feinsten, werden, um damit ganz aufzuräumen,
zu herabgesetzten Preisen verkauft bei

August Jung, untere Webergasse.

Eiserne Gartenmöbel empfiehlt

6689

Fr. Knauer, Neugasse 9.

Bonner Portland-Cement

empfiehlt

Jos. Berberich. 6992

Lackirte Grabkreuze

von Eisenguss mit Aufschrift, Vergoldung und Edelsteinen, dauerhaft und
schön gefertigt, werden auf den Friedhof geliefert und sind stets vorrätzig bei

Julius & Adolph Hartmann,

Schwalbacherstrasse 31.

1993

Einladung zum Abonnement auf die **Cur- und Fremdenliste.**

II. Semester 1865.

Mit dem 1. Juli beginnt das neue Abonnement des 2. Semesters. Dieselbe erscheint bis zum 1. October täglich und wöchentlich eine Generalliste, von da ab wöchentlich 1mal und ist der Preis pro Semester 2 fl.

Inserate werden darin aufgenommen die 3spaltige Zeile à 3 fr. und bei mehrmaliger Einrückung ein entsprechender Rabatt bewilligt.

Die Expedition der Wiesbadener Cur- und Fremdenliste.

Abonnement-Bestellungen auf die

Mittelrheinische Zeitung

werden baldigt erbeten. Alle Postanstalten und Landpostboten nehmen Bestellungen an. 10443

Mit dem 1. Juli beginnt ein neues Quartal der bei **Ernst Keil** erscheinenden beliebten Wochenschrift

150,000

Auflage.

Die Gartenlaube

150,000

Auflage.

Wöchentlich 2 Bogen in groß Quart mit vielen prachtvollen Illustrationen. Vierteljährlich 54 fr., mithin der Bogen nur ca. 2 fr.

Ernst Keil in Leipzig.

Bestellungen nimmt entgegen die

L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung,

Langgasse 27.

Um uns gegen die über unsere Creditverhältnisse böswillig falsch verbreiteten Gerüchte zu schützen, fordern wir hiermit Jedermann, der rechtliche Forderungen gegen uns hat, auf, deren vollen Betrag innerhalb 24 Stunden bei uns in Empfang zu nehmen.

Wir behalten uns vor, die Erfinder und Verbreiter jener Gerüchte gerichtlich zu belangen.

Wiesbaden, den 28. Juni 1865.

Helbach & Holzapfel,

10559

Hotel Victoria.

Union-Restaurant.

10515

Taunusstraße No. 41.

Von heute an Flaschenbier über die Straße à 8 fr., sowie gutes Glasbier à 5 fr. den ganzen Tag.

Weinflaschen, geaicht, $\frac{1}{2}$ Maas haltend, werden gefaßt Markt 41. 10531

Lebensversicherungs-Bank für Deutschland in Gotha.
 Versicherungsstand am 1. Juni 1865 47,948,200 Thlr.
 Effektiver Fonds am 1. Juni 1865 12,800,000
 Jahreseinnahme pr. 1864 2,167,292

Neben der in dem großen Umfange und der soliden Belegung des vorhandenen Fonds liegenden nachhaltigen Sicherheit gewährt die unverfälschte Vertheilung der Ueberschüsse an die Versicherten — in den Jahren 1865 und 1866 mit je 38 Proz. der bezahlten Prämien — möglichste Billigkeit der Versicherungspreise.

Antragsformulare und neuester Rechenschaftsbericht sind unentgeltlich zu haben bei

Jacob Bertram in Wiesbaden.

J. B. Isbert in Diez a./R.

Ph. Heinr. Müller in Dillenburg.

Gebr. Wolff in Frankfurt a. M.

Phil. Engelbach in Mainz. 10088

Züßer, Bütteln, Eimer, Brenken, Kinderbadebütteln, hölzernes Küchengeschätze, Holzschuhe, Fruchtmaaße, Schaufeln, Rechen, Schiefer, Back- und Mühlenwannen, Vogelkäfige, Schachteln, Schieblasten, Tafeln, Griffel, Stuhlrohre, Strohmatten &c.; ferner alle Sorten Siebe, Drahtgewebe und Flechtereien empfiehlt

9356

Louis Krempel, Langgasse 6.

Orientalisches Enthaarungsmittel in Flacon à 1 fl. 27 1/2 kr.
Silione per Flasche 1 fl. 45 kr.
Chinesisches Haarfärbemittel à Flacon 1 fl. 27 1/2 kr.
Parfumerie-Pommade à Dose 1 fl. 45 kr. bei
 263 **G. A. Schröder,** Hoffriseur, Webergasse 15.

Curetablissement und Pension „Beau-Site.“

Russische Dampfbäder, warme Sulfwasser- und Kiefernadel-Bäder, täglich. Pension per Tag von 5 Franken an. Aufnahme von Halb-Pensionären, die sich der stärkenden Waldluft wegen während des Tags in der Curanstalt aufhalten wollen.

Ein prachtvolles mittelgroßes Haus mit Garten, schöner Lage und Aussicht, ist in Mainz zu verkaufen. **Franz Rauch,** Walpodenstraße 14, Mainz. 321

David Goerrig,

10 Taunusstraße 10,

empfiehlt sein Lager in Papier-, Schreib- und Zeichenmaterialien, Portefeuille, Waaren, Geschäftsbücher und Luxus-Gegenständen unter Zusicherung billigster Bedienung. 6650

Cargmagazin, Friedrichstraße 39. 4712

Geschäftsbücher von **Cw. Weiß** in M.-Gladbach empfiehlt zu Fabrikpreisen

David Goerrig, 10 Taunusstraße 10. 4097

Prima Schweizer-, Limburger- u. Rahmkäse, neue Häringe und Sardellen

empfiehlt billigst
10430

August Bauer,

Ed. der Bahnhof- und Louisenstraße 16.

Gebrauchte Möbel, Betten, Weißgeräth, sowie getragene Kleider
kauft **S. Löwenberg,** Nerostraße 16. 10473

Colonial-Melis, schönst Prima, 16 1/2 fr. a Pfund im Brod, Kaffee,
reln- und feinschmeckend, von 36 fr. an, direct aus der Auction, bestes Salatöl
20 fr., Spiritus 18 fr. per Schoppen, Suppennudeln, breite, schmale, 10 fr.,
Eiergemüshnudeln, acht, 14 fr., Macaroni 20 fr., Sago 10 fr., ostindischen 18 fr.,
Zwetschen, süße Bamberger, 8 fr., feinstes Obstgesele, 14 fr. pr. Pfund, bei
10393 **J. Saub,** Ed. der Mühl- und Häfnergasse.

Dr. Pattisons Gicht- und Rheumatismuswatte,

in Paleten zu 30 und 16 fr.

80

Allein acht bei

A. Flocker, Webergasse 17.

Altes Zinn wird angekauft bei Zinngießer

736

J. Manzetti, Webergasse 14.

Das Umändern, Ausbessern und Reinigen der Herrenkleider
wird schnell und billig besorgt Marktstraße 24, 3 Stiegen hoch. 7310

Pumpen

in jeder beliebigen Größe sind vorrätzig und werden angefertigt bei

S. Fausel, Emserstraße 10. 1490

Sargmagazin Nerostraße 34. 737

Mineralwasser.

Selterfer, Schwalbacher Stahl-, Wein- und Paulinenbrunnen-, Weibacher
Schwefelwasser-, Emser- Kränchen- und Kesselbrunnen, Fachinger, Weilnauer,
Eodner, Homburger, Rissinger-Ragoczi-, Marienbader-Kreuzbrunnen, Billnauer,
Friedrichshaller Bittwasser-, Eger-Salzquelle, künstliches Soda- und Seltzer-
wasser, Limonade-Gazeuse.

Alles ganz frischer Füllung bei

G. Schneider,

neben der neuen Colonnade, vis-à-vis den vier Jahreszeiten.

Näh-Maschinen

der anerkannt besten Sorten, Grover & Baker, Wheeler & Wilson &c. ver-
kauft zu billigen Preisen.

B. Sack, Häfner- und Webergasse.

Alle Arten Steppereien und Reparaturen werden rasch und billig be-
sorgt; meine langjährige Erfahrungen in diesem Artikel befähigen mich dazu
ganz besonders, ebenso wie auch zur Ertheilung von gründlichem Un-
terricht. 4062

Barinas, einige Rollen sehr alten, erlasse, um damit zu räumen, pr. Yd.
1 fl. 30 fr. **J. Saub.** 10393

Neugasse 7 sind gute Kartoffeln, per Rumpf 7 fr., zu haben. 10409

Hôtel Giess,

3 Mühlgasse 3.

Diners à part von 36 fr. an bis zu höheren Preisen, Restauration zu jeder Tageszeit.

Druckisches Bier im Glas, guten Wein nebst

Garten-Lokal.

10500

Kalbfleisch

erste Qualität per Pfd. 12 kr. bei **N. Probst, Metzger,**
10529 Marktstraße 36.

Ruhrer Ofen-, Schmiede- und Ziegelkohlen

frisch aus den Gruben, können fortwährend direct vom Schiff bezogen werden bei

10101

Günther Klein.

Ruhrer Ofen- & Ziegelkohlen

direct aus dem Schiffe bei **J. A. Lembach** in Viebrich. 305

Ofen- und Ziegelkohlen,

frisch aus den Gruben, in stückreicher Waare, lasse ich in Viebrich ausladen.

Bureau: Rheinstraße 7.

9943

L. Kettenmayer, Moritzstraße 12.

Ruhrer Ofen- und Ziegelkohlen

bester Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen bei

10434

S. Bogelsberger in Viebrich.

Ein neuer einthüriger **Kleiderschrank**, gut gearbeitet, ist billig zu verkaufen Röderstraße 37, Hinterhaus. 10526

Das **Gras** von einer Wiese ist zu verkaufen Frankfurterstraße 6. 10376

Ein einspänniger noch in gutem Zustande befindlicher **Wagen** wird zu kaufen gesucht. Näh. Exp. 10437

Ein zweistödiges **Haus** mit Garten ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Expedition. 7815

Langue française.

Leçons et conversation par une dame française. S'adresser au bureau de cette feuille. 111

Ein dreistödiges, neues, in Stein gebautes Haus, mit Thoreinfahrt und einem zweistödiges Hinterhaus, Waschlüche, Holzställe und Brunnen, in einer frequenten Lage und zu jedem Geschäfte geeignet, ist unter vortheilhaften Bedingungen zu verkaufen. Näheres zu erfragen in der Exped. 10332

Salzgasse 4 sind fortwährend fertige **Betten** zu haben. 10320

10 Stück junge, besonders schöne **Hühner** mit **Hahn**, die sehr fleißig Eier legen, werden wegen Abschaffung verkauft. Näheres Exped. 301

Eine frequente **Frauen-Anstalt**, Existenz für Aerzte, am Rhein, mit Haus-Einrichtung ist zu verkaufen Offerte poste restante A. F. 10 Mainz. 321

(Hierbei eine Beilage.)